



# **INFOBROSCHÜRE**

## **2020/2021**



**DES STÄDT. GYMNASIUMS SUNDERN**

**FÜR ELTERN UND**

**(ZUKÜNFTIGE) SCHÜLER/INNEN**

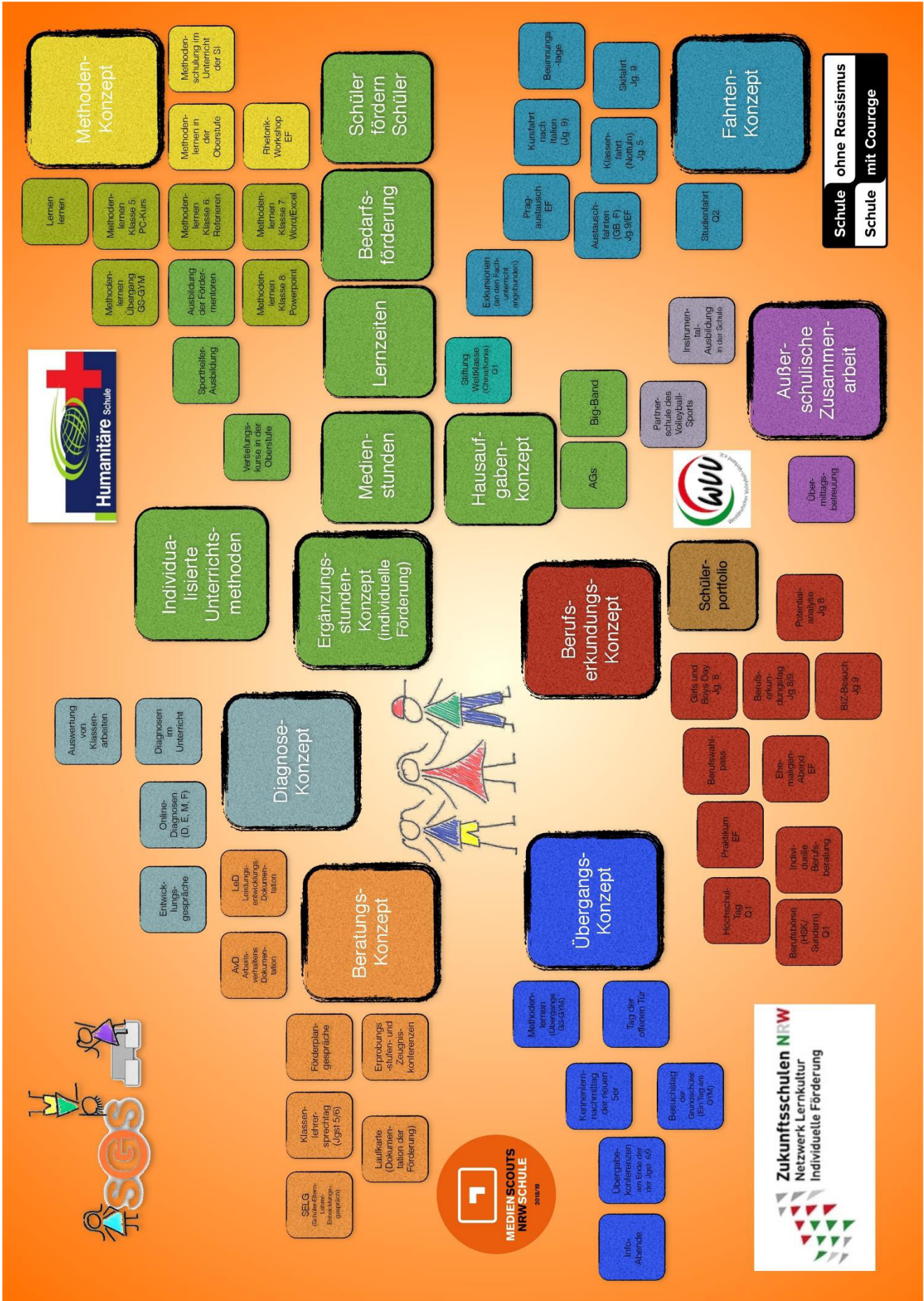
ES IST NICHT GENUG ZU WISSEN,  
MAN MUSS AUCH ANWENDEN.  
ES IST NICHT GENUG ZU WOLLEN,  
MAN MUSS AUCH TUN.

(JOHANN WOLFGANG VON GOETHE)

# INHALT:

<b>DAS SGS IM ÜBERBLICK</b>	<b>4</b>
<b>WIR STELLEN UNS VOR</b>	<b>5</b>
<b>WISSENSWERTES ZU DATEN UND PERSONEN</b>	<b>7</b>
<b>BILDUNGSZIELE AN UNSEREM GYMNASIUM</b>	<b>9</b>
<b>STUNDENRASTER</b>	<b>9</b>
<b>AGs</b>	<b>10</b>
<b>DIE BIGBANDS DES SGS</b>	<b>11</b>
<b>„THE SINGING JOKERS“</b>	<b>11</b>
<b>VIDEO- &amp; FOTO-AG</b>	<b>12</b>
<b>THEMENTAGE</b>	<b>12</b>
<b>BUSHALTESTELLEN</b>	<b>13</b>
<b>TERMINE, ELTERNBRIEFE UND VERTRETUNGSPLAN</b>	<b>14</b>
<b>EXTERNE BERATUNG</b>	<b>14</b>
<b>INTERNE BERATUNG FÜR SCHÜLER/INNEN UND ELTERN</b>	<b>15</b>
<b>LEISTUNGEN AUS BILDUNG UND TEILHABE</b>	<b>16</b>
<b>DER FÖRDERVEREIN</b>	<b>17</b>
<b>MEDIENSCOUTS AM SGS</b>	<b>18</b>
<b>MENSA</b>	<b>19</b>
<b>NEUE MEDIEN UND INFORMATISCHE BILDUNG</b>	<b>20</b>
<b>DIE SV</b>	<b>21</b>
<b>WETTBEWERBE</b>	<b>21</b>
<b>DIE JAHRGANGSSTUFEN 5 UND 6</b>	<b>23</b>
<b>INDIVIDUELLE FÖRDERUNG</b>	<b>25</b>
<b>SCHÜLERTREFF UND NACHMITTAGSBETREUUNG</b>	<b>27</b>
<b>ZEITRASTER FÜR DIE ZUKÜNFTIGEN 5ER</b>	<b>28</b>
<b>DIE DIFFERENZIERTE MITTELSTUFE</b>	<b>29</b>
<b>BERUFSORIENTIERUNG IN DER DIFFERENZIIERTEN MITTELSTUFE</b>	<b>30</b>
<b>AUSLANDSERFAHRUNGEN AB JG 9</b>	<b>31</b>
<b>GYMNASIALE OBERSTUFE</b>	<b>35</b>
<b>BETRIEBSPRAKTIKUM / BERATUNG</b>	<b>36</b>
<b>STUDIEN- UND BERUFSINFORMATIONSZENTRUM (STUBIZ)</b>	<b>36</b>
<b>EHEMALIGENABEND / EHEMALIGENTREFFEN</b>	<b>37</b>
<b>OBERSTUFENAKADEMIE</b>	<b>37</b>

# DAS SGS IM ÜBERBLICK



# WIR STELLEN UNS VOR

## SGS – VORAUSSCHAUEND

### BERUFSORIENTIERUNG

- Verschiedene Planspiele rund um die BÖRSE
- Wirtschaftsenglisch (Schul-AG für die Q2), Cambridge Certificate
- Girls‘-/Boys‘-Day in der Klasse 8
- Potenzialanalyse Klasse 8
- Berufserkundungstag in den Klassen 8 und 9
- Betriebspraktikum in der EF und Q1
- Individueller Berufswahlpass-Ordner zur Vorbereitung auf die spätere Berufswahl
- Besuch der DASA in Dortmund (Arbeitsschutz)
- Besuche des Berufsinformationszentrums (BIZ)
- Bewerbungstraining
- Regelmäßige Berufsberatung in der Schule
- Besuche von Universitäten (z. B. Münster, Dortmund, Bochum)
- Berufsinformation in der Schule (Selbstlernzentrum / StuBIZ)
- Zusammenarbeit mit der einsU

## SGS – SPORTIV

- Kooperation mit dem RC Sorpesee (LIStp), TuS Sundern, HV Sundern und Partnerschule des Volleyballsports/WVV
- Unicef-Lauf
- Vermittlung von aktuellen Trend- und Breitensportarten
- Möglichkeit zur Skifahrt in den Klassen 7 oder 9
- Bundesjugendspiele
- Schulwettkämpfe bis zur Teilnahme an Landes- und Bundesfinals „Jugend trainiert für Olympia“
- Sporthelferausbildung
- AGs
- Outdoorprofil MTB in der gymn. Oberstufe

## SGS – KREATIV

### LITERATUR, THEATER UND MUSIK

- Theateraufführungen des Literaturkurses der Q1
- Zusammenarbeit mit Schriftstellern und Künstlern im Bereich der Bildenden Kunst, Vernissagen oder Ausstellungen in der Stadtgalerie
- Video- & Foto-AG
- Mini-BigBand, BigBand
- Chor
- Schulkonzerte
- Spezieller Instrumentalunterricht
- Mehrtägiger Musikworkshop

## SGS – WELTOFFEN

### FREMDSPRACHEN

- Englisch ab Klasse 5
- Französisch oder Latein ab Klasse 6 (G9 ab Kl. 7)
- Italienisch ab Klasse 8 (G9 ab Kl. 9)
- Französisch neu ab der Oberstufe
- Teilnahme an weiterführenden Zertifizierungskursen in Französisch (DELF)
- Cambridge Certificate Englisch für die Oberstufe (s. auch „SGS – vorausschauend“)

## **FAHRTEN**

- Begegnungsfahrt für die Klassen 5
- Studienfahrten der Q2 in verschiedene Metropolen (z. B. München, Hamburg, Berlin)
- Fahrt nach Italien (Rom), Klassen 9 und Sprachfahrten E, F und Sportfahrt Ski (JG 7 oder 9)
- Vielfältige Exkursionen (z. B. Ruhrgebiet, Xanten ➤ an den Fachunterricht angeglichen)
- Besinnungstage in der EF

## **INTERNATIONALE SCHULPARTNERSCHAFTEN**

- Austausch mit Tschechien in der EF
- Austausch mit Frankreich, Klassen 9
- Austausch mit England, Klassen 9

## **AUSLANDSAUFENTHALTE**

- Möglichkeit zum vierwöchigen Aufenthalt mit der Stiftung Welt:Klasse in China oder Kenia in der Q1

## **SGS – KOMPETENT**

- Schülerorientierter, pädagogisch begleiteter Übergang von den Grundschulen zum Gymnasium
- Thementage
- Methoden- und Sozialkompetenztraining ab Klasse 5
- Wertevermittlung
- Projekt: „Streitschlichtung“
- iPad-Nutzung im Unterricht, Präsentationstechnik in allen Räumen
- Rhetorik-Seminar in der EF
- Hauseigene Bibliothek
- Oberstufenakademie (mit Zertifikatsverleihung)
- Selbstbehauptungskurse für die Klassen 8
- Schülerpatenschaften für die Klassen 5
- Schulvereinbarung
- Präsentationstechnik (Smartboards) in Klassen Naturwissenschaften, Informatik und Musik
- Rechtskunde-AG in Klasse 9 und/oder EF
- Ausbildung zum Medienscout in Klasse 8
- Informatische Grundbildung, Medienkunde
- moderne Lernansätze
- schulweites WLAN; schuleigener Messenger und Clouddienst

## **SGS – FÖRDERUNG**

- Projekt „Schüler fördern Schüler“: Förderunterricht durch Oberstufenschüler
- Selbstlernzentrum
- Vertiefungskurse Oberstufe

## **SGS – GANZTAG**

- Verlässliche Betreuung von 08:00 Uhr – 15:30 Uhr
- Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens in der Mensa
- Spiel-, Sport- und Kreativangebote in der Mittagspause
- Freiwillige AGs und Förderangebote am Nachmittag
- Hausaufgabenbetreuung nach dem Unterricht

# WISSENSWERTES ZU DATEN UND PERSONEN

**Schülerzahlen** (Stand 11.08.2020):

<b><u>Sekundarstufe I</u></b>	JG 5:	86 (3 Klassen)	<b>Sekundarstufe II</b>	JG EF:	1101
	JG 6:	92 (3 Klassen)		JG Q1:	87
	JG 7:	71 (3 Klassen)		JG Q2:	96
	JG 8:	93 (4 Klassen)			
	JG 9:	77 (3 Klassen)			
<b><u>Sek I:</u></b>		<b>419</b>	<b><u>Sek II</u></b>		<b>284</b>
<b><u>Gesamtschülerzahl:</u></b>		<b>703</b>			

---

## Schulleiter

Martin Barthel, OStD

## stellv. Schulleiter

Dr. Christian Wahle, StD

## Sekretärin

Birgit Erdélyi

## Hausmeister

Matthias Bücher

---

An unserer Schule unterrichten im Augenblick 56 Lehrkräfte, von denen einige auch teilzeitbeschäftigt sind. Des Weiteren unterrichten 3 Referendare im sogenannten bedarfsdeckenden, selbstständigen Unterricht.

## Deutsch

Frau Albers, Herr Barthel, Frau Bergmann, Frau Berndt, Herr Dr. Dürr, Frau Haberland, Frau Hellmann, Frau Kaiser, Frau Komander-Schmidt, Herr Langhorst, Frau Pöhlmann-Dietrich, Frau Richter, Frau Rose, Frau Simões-Paschert, Frau Sperlich, Frau Stieffermann-Riepe, Frau Vitt-Bolte, Frau Vohle, Frau Wallechner, Herr Witsch

## Mathematik

Herr Aufmkolk, Frau Bernsen, Herr Bühne, Herr Großkurth, Herr Horst, Frau Lücke, Frau Marx, Frau Noll, Frau Siedhoff, Frau Simon, Herr Simon, Herr Thiessen, Herr Vollmer, Herr Dr. Wahle, Frau Wallechner, Frau Dr. Wortmann

## Englisch

Frau Böddeker, Frau Hablik-Steinhoff, Frau Kaiser, Herr Kampschulte, Frau Lehmann, Frau Peters, Frau Schäfer, Frau Schulte, Frau Simões-Paschert, Frau Stieffermann-Riepe, Herr Vollmer, Herr Witsch

---

## **Biologie**

Herr Caccio, Frau Geuecke, Frau Marx, Frau Ostwinkel, Frau Pöhlmann-Dietrich, Frau Schulte, Frau Strackbein, Frau Vohle

## **Chemie**

Frau Bernsen, Frau Lücke, Frau Ostwinkel, Frau Pöhlmann-Dietrich

## **Erdkunde**

Herr Albrecht, Herr Aufmkolk, Herr Dahl, Herr Feldkamp

## **Erziehungswissenschaft**

Herr Berthold, Frau Rabinek, Frau Simon

## **Französisch**

Frau Böddeker, Frau Horst, Herr Langhorst, Frau Meyer-Wolf

## **Geschichte**

Herr Albrecht, Herr Dr. Dürr, Frau Hablik-Steinhoff, Frau Horst, Herr Hüffer, Frau Lehmann, Frau Meyer-Wolf, Frau Rabinek, Frau Schäfer, Frau Vitt-Bolte

## **Informatik**

Herr Großkurth, Herr Simon, Herr Dr. Wahle, Frau Dr. Wortmann

## **Italienisch**

Herr Caccio

## **Kunst**

Frau Bergmann, Frau Hellmann

## **Latein**

Herr Bölling, Frau Hablik-Steinhoff, Herr Hüffer, Herr Tebbe, Frau Meyer-Wolf

## **Musik**

Frau Albers, Frau Geuecke, Frau Haberland, Frau Miraglia

## **Philosophie**

Frau Berndt, Herr Kampschulte

## **Physik**

Herr Albrecht, Herr Bühne, Frau Geuecke, Frau Noll, Herr Thiessen

## **Religion**

Frau Albers (rk), Herr Dr. Dürr (ev), Herr Horst (rk), Herr Hüffer (rk), Frau Komander-Schmidt (rk), Frau Peters (rk), Frau Siedhoff (ev), Frau Wallechner (rk)

## **Sozialwissenschaften**

Herr Berthold, Herr Feldkamp, Frau Pöhlmann-Dietrich, Frau Richter, Frau Rose

## **Sport**

Herr Aufmkolk, Herr Barthel, Herr Bölling, Herr Bühne, Herr Caccio, Herr Dahl, Herr Großkurth, Herr Horst, Frau Miraglia, Frau Siedhoff, Frau Simon, Frau Sperlich, Frau Strackbein

## **Referendare**

Herr Hardenbicker (BI, CH), Frau Kneer (D, PL), Frau Schneider (D, E)



# BILDUNGSZIELE AN UNSEREM GYMNASIUM

Das Gymnasium soll jeder Schülerin und jedem Schüler eine breite und vertiefte Allgemeinbildung vermitteln und führt in einem einheitlichen Bildungsgang von der Jahrgangsstufe 5 bis zur Jahrgangsstufe 12 bzw. 13 auf direktem Wege zur allgemeinen Hochschulreife.

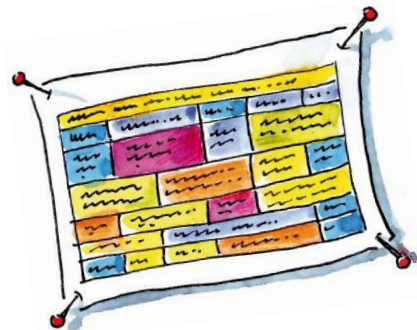
Wir fördern geistige, musische und auch praktische Fähigkeiten und vermitteln allen Schülerinnen und Schülern umfassende Kenntnisse. Dabei erwarten wir von ihnen die Bereitschaft zu beständiger und interessierter Mitarbeit bei der Behandlung anspruchsvoller Themen. Auch aktive Elternmitarbeit ist uns wichtig zur Realisierung der Bildungsziele und damit zur Entwicklung der Kinder.

Wir wollen sie zu verantwortungsvollen, an zivilisatorischen Grundwerten orientierten, selbstbewussten und toleranten jungen Menschen erziehen, die jeden anderen und die Meinung eines jeden anderen achten sowie bereit und fähig sind, anstehende Probleme gemeinsam mit allen Beteiligten zu lösen und Konflikte, wenn sie denn nicht zu vermeiden gewesen sind, mit Verständnis für den anderen und in offenem Gespräch beizulegen. Unser Ziel ist es, alle Schülerinnen und Schüler neben der fachlichen Ausbildung in überfachlichen Kompetenzen zu schulen und sie damit auf dem Weg zum Erwachsenwerden zu unterstützen.

Das neunjährige Gymnasium		
Gymnasiale Oberstufe	Qualifikationsphase 2	(Jahrgangsstufe 13)
	Qualifikationsphase 1	(Jahrgangsstufe 12)
	Einführungsphase	(Jahrgangsstufe 11)
Mittelstufe	Klasse 10	
	Klasse 9: Wahlpflicht II	
	Klasse 8	
	Klasse 7: Wahlpflicht I (L/F)	
Erprobungsstufe	Klasse 6	
	Klasse 5	

## STUNDENRASTER

1. Std.	08:00 – 08:45
2. Std.	08:50 – 09:35
<b>PAUSE</b>	<b>09:35 – 09:55</b>
3. Std.	09:55 – 10:40
4. Std.	10:45 – 11:30
<b>PAUSE</b>	<b>11:30 – 11:45</b>
5. Std.	11:45 – 12:30
6. Std.	12:35 – 13:20
<b>7. Std.</b>	<b>13:25 – 14:10</b>
8. Std.	14:10 – 14:55
9. Std.	15:00 – 15:45



(Mittagspause Sek I)

# AGs

## IM SCHULJAHR 2020/21

<b>Name (Betreuer)</b>	<b>Titel</b>	<b>Ziel- gruppe</b>	<b>Termin</b>	<b>Ort/Raum</b>
Herr Richter Booke	<b>Rechtskunde</b>	9-EF	Do 7./8. Std. 1. Halbjahr	Raum 216
Herr Horst	Sportabzeichen	5-Q2	nach Absprache	Sportplatz/ Halle 4
Frau Knapstein	Kunst	5-Q2	Do 7./8. Std.	Raum 308
Herr Barthel	Volleyball	5-Q2	Do 7./8. Std.	Halle 1-3
Frau Albers	Chor	5-Q2	Do 7./8. Std.	Raum 109
Herr Dürr	INDIVE	6-9	Do 7./8. Std.	Raum 217
Herr Albrecht Frau Sperlich	Video & Foto	7-Q2	Do 7. Std. und nach Absprache	Raum 301
Frau Meyer-Wolf	DELFI	7-Q2	Do 7. Std.	Raum 306
Herr Dürr	Great Books	EF-Q2	nach Absprache	
Herr Kampschulte	Cambridge	Q1-Q2	nach Absprache	

### **Rechtskunde-AG**

Bei mindestens 10 Anmeldungen besteht die Möglichkeit, im ersten Halbjahr in Verbindung mit dem Landgericht Arnsberg, eine Rechtskunde-AG für die Jahrgänge 9 und EF einzurichten. Die AG umfasst 12 Doppelstunden einschließlich eines Besuches eines Gerichtstermins.



# DIE BIGBANDS DES SGS

Das Gymnasium Sundern bietet Schülerinnen und Schülern zurzeit die Möglichkeit ab Klasse 8 in der „**Bigband**“ zu spielen.

Darüber hinaus kann in der Q1 und Q2 die Bigband als instrumentalpraktischer Kurs gewählt werden.

Für die Klassen 5 bis 7 wird die **Mini-Bigband** angeboten.

**Die Probenzeiten sind donnerstags:** Mini-Bigband (Kl. 5 – 7): 7. Std. (Raum 410)  
Bigband (Kl./Stufe 8 – Q2): 7. – 9. Std. (Raum 108)

**Anlässe**, bei denen die Bigbands der Schule musizieren, sind z. B.

- Begrüßung der neuen Fünfer
- Abiturzeugnisverleihung
- Frühjahrs-Schulkonzert
- Weihnachtskonzert
- Tag der offenen Tür

**Instrumente**, mit denen teilgenommen werden kann, sind z. B.

- Blechbläser
- Saxophone
- Gitarre, Bass
- Schlagzeug
- Klavier
- Klarinetten
- Querflöten



## „THE SINGING JOKERS“

„Singen macht Spaß“, das ist das Motto am SGS; denn seit dem zweiten Halbjahr des Schuljahres 2014/15 gibt es an unserem Gymnasium den Schulchor „*The Singing Jokers*“, den Frau Albers gegründet hat und leitet. Aktuell singen 45 Jungen und Mädchen. Die Chor-AG findet donnerstags in der 7. und 8. Stunde statt.

Der Chor hatte schon viele öffentliche Auftritte. Er untermalt die Schulgottesdienste der verschiedenen Jahrgangsstufen, den Abitur-Gottesdienst, führt große Weihnachtsmusicals in der St. Johanneskirche in Sundern auf und gestaltet gemeinsam mit der BigBand der Schule die Frühlingkonzerte. Als eingeladener Gastchor tritt der Chor bei verschiedenen Chorkonzerten auf und ist mittlerweile über die Stadtgrenzen Sunderns hinaus bekannt. Auch werden die neuen 5er Klassen beim Kennenlernnachmittag auf dem Schulhof und bei der Einschulung in der Aula der Realschule mit tollen Liedern begrüßt.



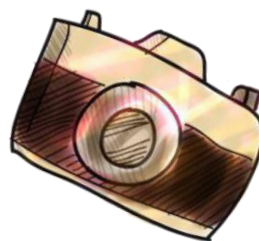
Um bei den Auftritten einheitlich auszusehen, sponserte eine Sunderner Firma T-Shirts mit dem Chor-Logo – einem singenden, lachenden Joker.

# VIDEO- & FOTO-AG

Kreativ, etwas chaotisch, aber doch strukturiert und zielgerichtet. So oder so ähnlich geht es in den Köpfen der Teilnehmer der Video- & Foto-AG zu, wenn sie ihrer Gestaltungskraft freien Lauf lassen. Wer in der AG teilnimmt, lernt die verschiedenen Techniken der Filmaufnahme, des digitalen Videoschnitts und der Videonachbearbeitung. Zudem geht es auch um das Schreiben von Drehbüchern, die Nutzung vom Greenscreen, Drohnenaufnahmen und Audioaufnahmen. Am Ende stehen die Videos im Youtube-Channel „Gymnasium Sundern“.

2014 wurde die AG um den Zweig Fotografie erweitert. Hier stehen vor allem die Digitalen Spiegelreflexkameras (DSLR) im Fokus. Wie fotografiere ich, was sollte ich bei meinen Motiven beachten, wie kann ich kleinere Fehler digital ausbügeln? Neben all diesen Aspekten geht es auch um Fragen des Datenschutzes und benötigter Technik. Die benötigten PCs stellt die AG selbst zusammen und erweitert sie nach ihren Bedürfnissen.

Zu tun gibt es genug – so fotografiert die AG alle Schüler am SGS für das Jahrbuch, filmt und fotografiert die Schulveranstaltungen sowie Schulfahrten. Auch für Firmen wurden schon Werbevideos erstellt.



## THEMENTAGE

Ende des Schuljahres – anstatt dem Klischee des Videoschauens nachzugehen, ist am SGS rege Aktivität zu verzeichnen. Unter dem Oberthema „Bewusst(er) leben“ wird ein Mix verschiedener Tagesaktivitäten angeboten, um den Schülern die Möglichkeit zu bieten, ihr Schulwissen auf Alltagstauglichkeit zu prüfen und zu erweitern.

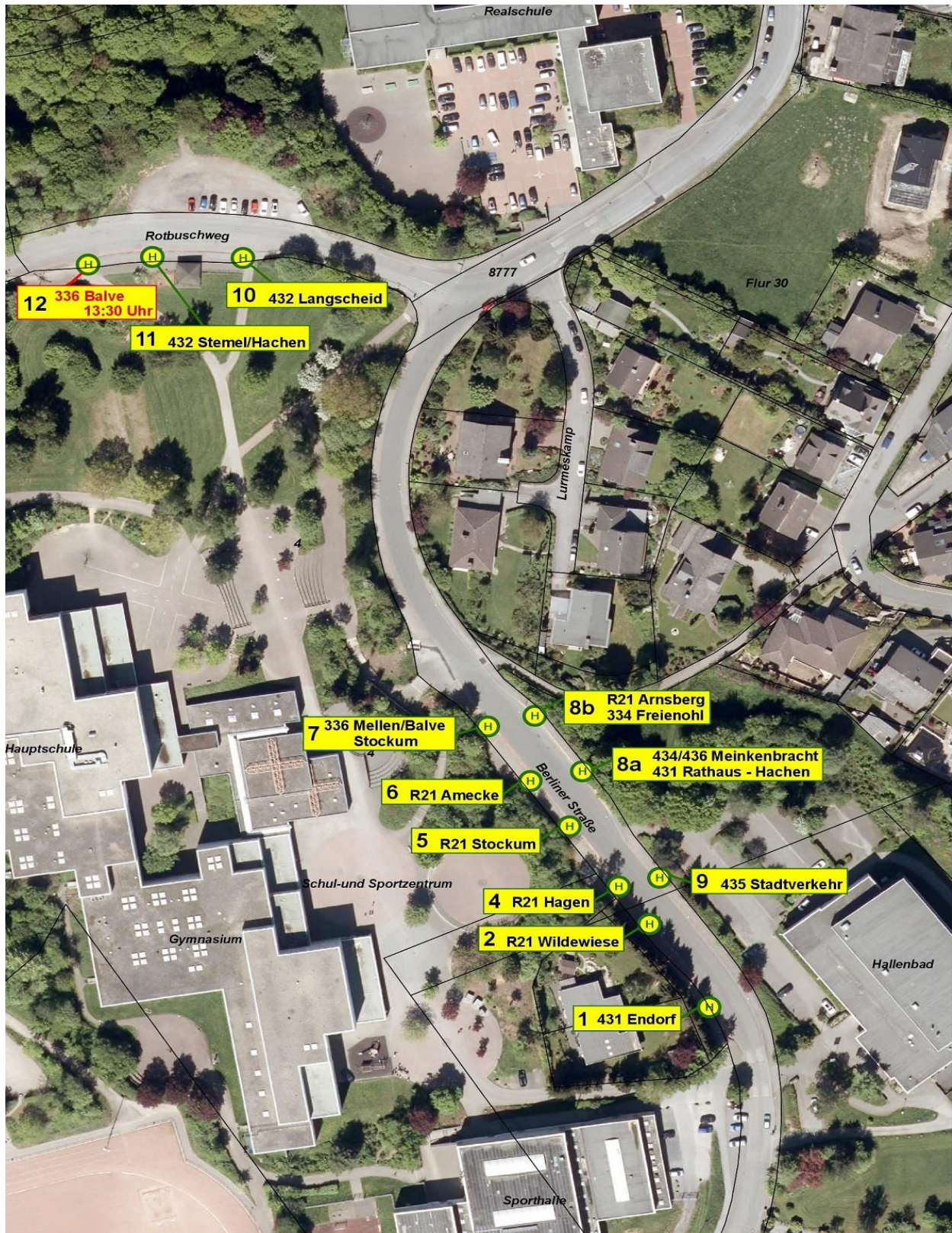
Während zum Beispiel in Klasse 5 und 6 Themen wie „NaWi im Alltag“ und „Gesund durch Sport“ zu finden sind, geht es für die Oberstufe um die Vorbereitung auf die Facharbeit oder auch das Leben nach dem Abitur. In Kooperation mit Banken, Versicherungen, der Agentur für Arbeit und FHs/Unis werden Fragen wie „Welche Versicherung brauche ich?“ oder „Was muss ich bei der Anmeldung an der Uni beachten?“ besprochen. In der Q1 findet der „Soziale Tag“ statt. An diesem gehen die Schüler/innen im Rahmen eines Praktikums Spenden sammeln, die sie an ein Projekt ihrer Wahl überreichen. Beim letzten Durchlauf kamen rund 2300,00 € zusammen, die an das Kinderhospiz in Arnsberg überreicht werden konnten.

Das Besondere der Thementage ist die Flexibilität (Themen können ausgetauscht werden) und die Durchführung (in der Klasse wird jeden Tag ein anderes Thema behandelt). Bereits der WDR berichtete 2018 in der Lokalzeit Siegen mit den Worten „Drei Tage lang nochmal sinnvoller Unterricht in der letzten Woche vor den Ferien. Auf uns wirkt es so als ob die Grundidee funktioniert hat.“ Sieht man in die freudigen Gesichter der Schüler während der Tage können wir als Schule ergänzen: „Ja, die Idee funktioniert!“

# BUSHALTESTELLEN

In der Pausenhalle gegenüber dem Eingang hängen die aktuellen Busfahrpläne aus.

Damit die Kinder vom ersten Schultag an wissen, wo „ihre“ Bushaltestelle für die Rückfahrt nach Hause ist, hier eine Übersicht:



Bitte beachten Sie, dass die Durchfahrt zwischen Hallenbad und Realschule in der Zeit von **07:30 Uhr – 08:00 Uhr** und **12:30 Uhr – 14:00 Uhr** verboten ist!!!

# TERMINE, ELTERNBRIEFE UND VERTRETUNGSPLAN

Unsere **Termine** und **Elternbriefe** sind immer **aktuell** auf der Homepage unter

„Die Schule“ – ‚Termine‘ oder ‚für Eltern‘ – ‚Formulare und Dokumente‘  
‚für Eltern‘ – ‚Elternbrief‘

einsehbar und stehen zum Download bereit.

Für die **Elternbriefe** und den **Vertretungsplan** lassen Sie sich bitte das Computer-Passwort Ihres Kindes geben. Diese Dokumente sind nur für registrierte Nutzer zugänglich.

## EXTERNE BERATUNG

### Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Sundern

Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit Beratungsgespräche mit **Herrn Werner Iseringhausen**, Familientherapeut von der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Sundern, in Anspruch zu nehmen.

Hilfe finden die Kinder/Jugendlichen bei:

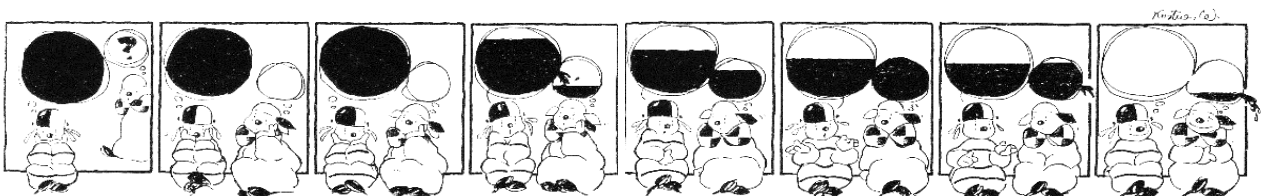
- Lernproblemen
- Schulängsten
- Mobbing
- Suchtgefahr
- Problemen zu Hause
- der geeigneten Berufswahl ...

Jeweils ein Mal im Monat kommt Herr Iseringhausen zu einem festen Termin, der im Terminplan und auch auf der Homepage veröffentlicht wird, zu uns in die Schule.

Die Beratung ist freiwillig und anonym.

Natürlich besteht auch außerhalb des festen Termins die Möglichkeit zum Gespräch.

Herr Iseringhausen ist zu erreichen unter: 02932 9393-121 oder  
w.iseringhausen@skf-hochsauerland.de



Ein Gespräch kann sooo... gut tun!

# INTERNE BERATUNG FÜR SCHÜLER/INNEN UND ELTERN

## Die Beratung ist grundsätzlich

- freiwillig
- vertraulich
- kostenlos
- für Schüler und Eltern

## In welcher Situation hilft der/die Beratungslehrer/in?

Wir bieten Unterstützung an bei Schulproblemen und Lernschwierigkeiten.

- Lern- und Leistungsproblemen
- Verhaltensauffälligkeiten in der Schule
- Motivations- und Konzentrationsschwierigkeiten
- Prüfungs- und Schulangst/Schulverweigerung
- persönliche Probleme
- ebenso Vermittlung an andere Stellen, die helfen können

## Wie läuft die Beratung ab?

Gemeinsam treffen wir uns, nach Terminvereinbarung, zu einem ersten Gespräch in dem das Anliegen geklärt wird.

## Weiteres Vorgehen

Das weitere Vorgehen wird gemeinsam besprochen und weitere Maßnahmen können, nach Bedarf und Einverständnis, geplant und durchgeführt werden.

## Mögliche Ergebnisse

Im Anschluss versuchen wir gemeinsam in einem Gespräch mögliche Perspektiven zu entwickeln.

## „Reden hilft. Nicht reden, hilft nicht.“

Hier kann ein Gespräch mit einer neutralen Person die Möglichkeit bieten, die bestehenden Schwierigkeiten genauer zu betrachten und Lösungswege zu suchen.

## Wir wollen, ...

- ... dass jeder an unserer Schule gut lernen und arbeiten kann – ohne Angst und Gewalt.
- ... dass Regeln von allen mitgestaltet und eingehalten werden können.
- ... dass Konflikte offen, fair und mit Respekt ausgetragen werden können.

Wir wollen eine Schule, an der sich alle willkommen fühlen! 😊 😊 🌸



# LEISTUNGEN AUS BILDUNG UND TEILHABE

Seit 2011 haben Familien, die

- Arbeitslosengeld II,
- Sozialgeld n. d. SGB II,
- Sozialhilfe n. d. SGB XII,
- Kinderzuschlag n. d. Bundeskindergeldgesetz (BKGG),
- Wohngeld n. d. Wohngeldgesetz (WoGG) oder
- Leistungen nach § 2 Asylbewerberleistungsgesetz erhalten,

Anspruch auf sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft, d. h.

- Lernförderung,
- Schulausflüge,
- Klassenfahrten,
- Schülerbeförderung,
- Mittagsverpflegung,
- Schulbedarf und
- soziale und kulturelle Teilhabe.

Auf unserer Homepage [www.gymnasium-sundern.de](http://www.gymnasium-sundern.de) - "für Eltern" - "Formulare und Dokumente" haben wir weitere Informationen und Anträge zum Download bereitgestellt.

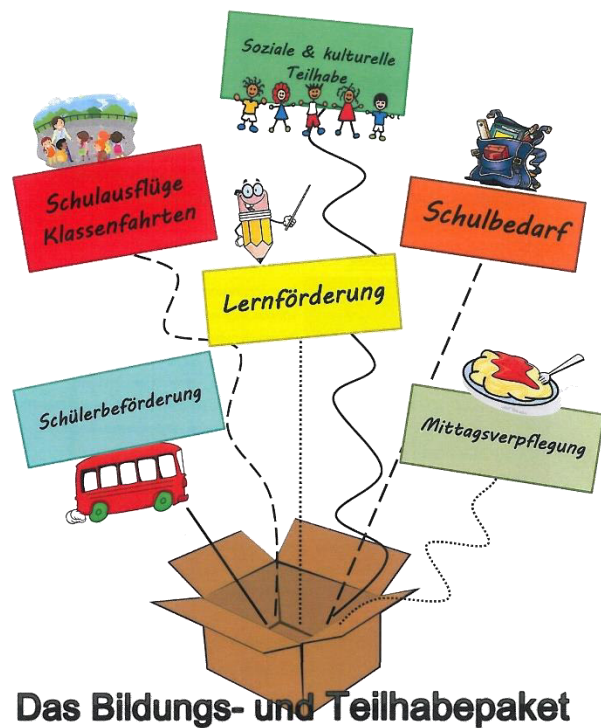
Falls Sie Fragen haben, können Sie sich gerne an uns oder an die Stadt Sundern, Frau Lux (02933 81-144) oder Frau Simon (02933 81-184), oder auch an das Jugendamt in Sundern wenden.

## Kulturelle Angebote in Sundern finden Sie unter

[www.jugendbuero-sundern.de](http://www.jugendbuero-sundern.de)

[www.vhs-arnsberg-sundern.de](http://www.vhs-arnsberg-sundern.de)

[www.sport-in-sundern.de](http://www.sport-in-sundern.de)



## Das Bildungs- und Teilhabepaket

Ansprechpartnerinnen Sachbearbeitung  
Bildung und Teilhabe:  
Frau Lux 02933 / 81 144  
s.lux@stadt-sundern.de  
Zimmer 212  
Frau Simon 02933 / 81 184  
v.simon@stadt-sundern.de  
Zimmer 209

Stadt Sundern  
Gemeinschaft



# DER FÖRDERVEREIN

## Verein zur Förderung des Städt. Gymnasiums Sundern (Sauerland) e. V.

Der Förderverein des Gymnasiums ist eine Elterninitiative, die im November 1974 gegründet wurde.

Ziel des Vereines ist es, die Schule in ihrer täglichen Arbeit dort zu unterstützen, wo der Schulträger nicht mehr zuständig ist.

Als Förderbeispiele unseres Vereins könnten angeführt werden:

1. Besondere Geräte für den naturwissenschaftlichen Unterricht
2. Musikinstrumente, Computer für modernen Musikunterricht, Gesangs-/Verstärkeranlagen für Rock- und Big-Band/E-Piano, Gesangs- und Funkmikrofone für Theaterveranstaltungen und Rockband etc.
3. Anschaffung verschiedener Medien für Unterrichtsräume
4. Zuschuss zum Projekt "Selbstbehauptung, Konflikttraining" für Mädchen und Jungen der Jahrgangsstufe 8
5. Zuschüsse bei der Anschaffung von besonderen Arbeitsmaterialien/Lehr- und Lernmittel für verschiedene Fachrichtungen, z. B. Kunstfachschaft
6. Beteiligung bei der Finanzierung von Gruppenfahrten
7. Unterstützung hilfsbedürftiger Schüler -soweit erforderlich- aus besonderem Anlass (z. B. bei Studienfahrten/Schullandheimaufenthalten)
8. Beihilfe für die Durchführung von Besinnungstagen, Musik-, Sport- und kulturellen Veranstaltungen
9. Zuschüsse beim Kauf von Schulkleidung
10. Anschaffung von Apple-Pencils für Leih-iPads

Auch in Zukunft wird es immer wieder sinnvolle und gute Vorschläge für Anschaffungen oder Aktionen geben, die vom Schulträger nicht finanziert werden (können). Deshalb brauchen wir Ihre Unterstützung!

### Werden Sie Mitglied im Förderverein

für nur 15,00 EURO im Jahr (Mindestbeitrag) oder mehr!

Oder: Helfen Sie uns durch eine Einzelspende!

Die Beitrittserklärung ist im Sekretariat erhältlich oder steht zum Download auf unserer Homepage bereit.

### Förderverein Gymnasium

Sparkasse Arnsberg-Sundern

IBAN: DE82 4665 0005 0034 0005 39

BIC: WELADED1ARN

### Vorstand:

Matthias Bayer (Vorsitzender)  
Burkhard Scheffer (stellvertretender Vorsitzender)  
Andreas Bölling (Schriftführer)  
Britta Balandies (Kassiererin)

Kontakt: [foerderverein@gymnasium-sundern.net](mailto:foerderverein@gymnasium-sundern.net)

# MEDIENSCOUTS AM SGS

## Wer sind wir?

Die Medienscouts sind zur Zeit neun Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe EF. In mehreren Workshops haben sie Kompetenzen im Bereich Internet & Sicherheit, Soziale Netzwerke (z. B. WhatsApp, Facebook, Instagram), Computerspiele, Handy, Beratung & Kommunikation erworben.

## Wofür sind die Medienscouts da?

Die Medienscouts dienen als Ansprechpartner für mediale Fragen und Probleme. „Darf ich ein Bild einfach bei WhatsApp weiterschicken? Wer kann eigentlich mein Profilbild sehen? Was ist ein sicheres Passwort? Wie reagiere ich, wenn jemand in einem (Gruppen-) Chat beschimpft oder bedroht wird?“ Hier unterstützen die Medienscouts und klären über Möglichkeiten und Konsequenzen auf. Die Medienscouts sind per Mail erreichbar ([medienscouts@gymnasium-sundern.net](mailto:medienscouts@gymnasium-sundern.net)), persönlich über die Beratungslehrerinnen Frau Geuecke, Frau Horst und Frau Rabinek oder über Ansprache der Medienscouts selbst.

## Aktuelles

Wir konnten uns erstmalig 2018/19 als Medienscoutschule auszeichnen!

Außerdem fand im Juli 2019 der Mediencouttag im Rahmen der Thementage in der Jahrgangsstufe 8 statt. Der Tag begann im Freien mit einem Handydiktat, der auf die eingeschränkte Wahrnehmungsfähigkeit beim Texten aufmerksam machen sollte. Zwischen zwei Workshop-Phasen erhielten die Schülerinnen und Schüler von der Polizei wichtige Informationen zum Thema Sicherheit im Netz und Cybermobbing.

Zum Abschluss des Tages reflektierten sie ihr eigenes Medienverhalten und formulierten gemeinsame Wünsche und Verbindlichkeiten im digitalen Umgang miteinander.

## Neue Scouts


Für das Schuljahr 2020/21 suchen wir neue Scouts ab der Jahrgangsstufe 8. In internen Workshops durch bereits aktive Scouts, erweitern diese ihre eigene Medienkompetenz und werden befähigt, dieses Wissen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern zu vermitteln und sie bei Fragen zu unterstützen.




**MEDIENSCOUTS** <sup>NRW</sup>  
Ein Angebot  
der Landesanstalt für Medien  
Nordrhein-Westfalen (LfM)




# MENSA

Seit dem Schuljahr 2015/2016 hat das Team von **mach  mahl** der Caritas-Werkstätten Arnsberg Sundern e. V. den Betrieb unserer Mensa aufgenommen.

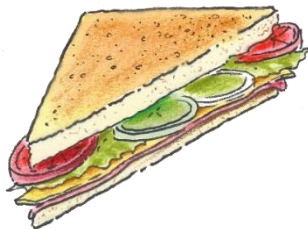
**mach  mahl** steht für ein modernes Verpflegungskonzept, das unter anderem auch darauf ausgerichtet ist, die Schülerinnen und Schüler für eine ernährungsphysiologisch hochwertige Verpflegung zu sensibilisieren. Zur besseren Orientierung sind alle besonders

gesunden Produkte mit einem  -Punkt gekennzeichnet,

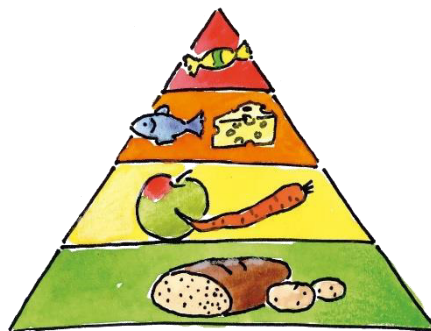
gesunde, vegetarische Produkte werden mit einem  -Punkt ausgezeichnet.

Die motivierte Truppe um den Teamleiter Herrn Rath ist eine Arbeitsgruppe der Caritas-Werkstätten Arnsberg-Sundern e. V. und Teil der betriebsintegrierten Beschäftigungsplätze. Das reichhaltige Angebot besteht u. a. aus kleinen Snacks wie belegten Brötchen, Wraps, Salaten und vielen weiteren Leckereien. Weiterhin können Speisewünsche dem Mensa-Team mitgeteilt werden, die diese je nach Machbarkeit in den Speiseplan mit aufnehmen.

Bei Fragen oder Anregungen können die Mitarbeiter gerne vor Ort angesprochen werden oder unter [machmahl@caritas-arnsberg.de](mailto:machmahl@caritas-arnsberg.de) angeschrieben werden.



**mach  mahl**  
lecker. anders. unkompliziert.



# NEUE MEDIEN UND INFORMATISCHE BILDUNG

Soziale Netzwerke, Umgang mit dem Smartphone, Tablet oder PC und die Nutzung des Internets gehören zum Alltag vieler Schülerinnen und Schüler. Auch Schule ist Teil der zunehmend digital geprägten Welt, daher ist es wichtig, dass die Allgemeinbildung auch Digitalbildung umfasst.

Unsere Schülerinnen und Schüler erhalten in der Erprobungsstufe eine informatische Grundbildung, die ihnen Kenntnis über Möglichkeiten, Grenzen und Gefahren der digitalen Welt vermittelt. Wir beginnen mit der Vermittlung von Aufbau und Bedienung von Informatiksystemen und gehen weit darüber hinaus, indem im obligatorischen Informatikunterricht Hintergrundwissen vermittelt wird, das normale Anwendende nicht haben. Erst durch dieses Hintergrundwissen wird es möglich, Problemlösungen zu verstehen, komplexe Probleme selbst zu bearbeiten und selbstständig oder im Team Lösungen zu finden.

Unsere Schule, die vor Kurzem als „Digitale Schule“ zertifiziert wurde, verfügt über eine moderne Ausstattung, welche neben dem Informatikunterricht auch in zahlreichen weiteren Fächern produktiv zum Einsatz kommt.

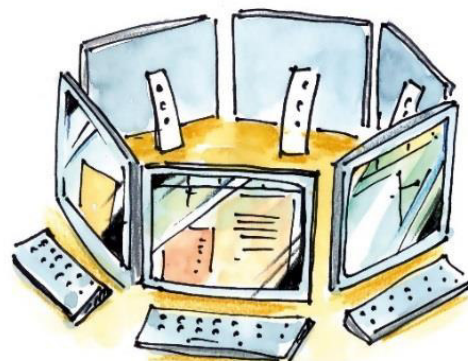
- Schulweites WLAN für Schüler, Lehrer und Gäste
- Drei Informatikräume
- Fachräume mit interaktiven Whiteboards
- Beamer und Monitore in allen Fachräumen und Klassenräumen
- Mobile Endgeräte für bis zu vier Lerngruppen
- PC-Arbeitsplätze für die Schülerinnen und Schüler in der Bibliothek, sowie ein Arbeitsraum mit PCs für Lehrkräfte
- digitaler Vertretungsplan (auch verfügbar als App für iOS & Android)
- mehrere schulinterne Server für das kooperative Arbeiten im Schulnetz und in der SGSCloud

Durch die Benutzung eines schulinternen Serversystems mit persönlichen Zugangsdaten zur SGSCloud (sgsccloud.de) finden unsere Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrenden an allen Rechnern ihre gewohnte Umgebung vor. So können die Schülerinnen und Schüler an ihren Arbeiten, Projekten oder Präsentationen in der Schule und auch zuhause von ihrem Rechner aus arbeiten. Zur Unterstützung der Vernetzung unserer Unterrichtsprozesse und der Kommunikation setzen wir zusätzlich auf die Nutzung eines Schulmanagers (schulmanager-online.de).

Alle Lehrkräfte sind über ihre dienstliche Email (Kürzel)@sgsccloud.de und über das Nachrichtenmodul des Schulmanagers erreichbar.

Unsere Schule präsentiert sich schon seit vielen Jahren im Internet. Die Adresse lautet:

<http://www.gymnasium-sundern.net>



# DIE SV

SV, die Schülervvertretung, das sind 16 Schülerinnen und Schüler verschiedener Jahrgänge. Die Leitung haben die Schülersprecher Fabian Blöink (Q2) und Linus Bierhoff (Q2) und die SV-Lehrer Herr Caccio und Frau Komander-Schmidt.

Die SV hat die Aufgabe, den Schülerinnen und Schülern jederzeit als Ansprechpartner bei Fragen, Wünschen und Problemen zur Verfügung zu stehen und sich für die Interessen der Schülerinnen und Schüler einzusetzen.

Um ein wenig Abwechslung in den Schulalltag zu bringen, führt die SV über das Jahr verteilt zahlreiche Aktionen durch.

Zusätzlich kommen auf Wunsch und nach Möglichkeit viele Angebote hinzu, wie der Galaabend 2019 oder die Sommeraktion beim Schulfest.

Die SV arbeitet gerne in Kooperation mit Schülern und Lehrern zusammen. So baute die SV mit einigen Schülerinnen und Schülern und dem Hausmeister, Herrn Bücher, die Sofas im Oberstufen-Trakt und die Sitzgelegenheiten in der Pausenhalle.

Wenn du auch ein Teil der SV werden möchtest oder neue Ideen oder Fragen hast, melde dich einfach bei uns. Auch wenn du Schwierigkeiten hast mit Lehrern oder Mitschülern, sprich uns gerne an.

Email: [sv@sgscloud.de](mailto:sv@sgscloud.de)

Oder kommt immer in der 1. Pause zum SV-Raum im Oberstufen-Trakt.

# WETTBEWERBE

Das SGS nimmt regelmäßig erfolgreich an einer Vielzahl von Wettbewerben teil. Unsere Schule qualifizierte sich in den letzten Jahren u. a. in folgenden Wettbewerben bis auf Landes- oder sogar auf Bundesebene:

- Känguru-Wettbewerb (Mathematik)
- Bundeswettbewerb Mathematik
- Roboter-Wettbewerb (Lego-League)
- Biber-Wettbewerb (Informatik)
- Erdkunde-Wettbewerb (Diercke Wissen)
- Schulsportwettkämpfe (Volleyball, Tennis, Schwimmen, Basketball, Handball)
- ZEUS
- Vorlesewettbewerb (Deutsch)
- Heureka (Gesellschaftswissenschaften)

**Infos**

**ab Jahrgangsstufe 5**

# DIE JAHRGANGSSTUFEN 5 UND 6 (ERPROBUNGSSTUFE)

Der Übergang von der Grundschule zur Sekundarstufe I des Gymnasiums bringt für die Schülerinnen und Schüler eine Reihe wichtiger Veränderungen mit sich, so etwa

- die durch das Fachlehrer(innen)system bedingte Gewöhnung an verschiedene Lehrkräfte,
- eine größere Schule mit verändertem Umfeld und Schulleben,
- teilweise wesentlich ältere Mitschüler(innen).

Wir helfen unserem „Nachwuchs“ mit organisatorischen, unterrichtlichen und insbesondere pädagogischen Mitteln, diese neuen Herausforderungen zu bewältigen.

Der Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6 knüpft an die Arbeit der Grundschule an, bemüht sich um Angleichung der Voraussetzungen und soll die Schülerinnen und Schüler zu zunehmend selbstständigem Lernen befähigen.

Dabei wollen wir zunächst eine einheitliche Grundlage für die weitere Arbeit gewinnen.

Weil in der Erprobungsstufe die Lehrerinnen und Lehrer noch sehr stark als Bezugspersonen im Vordergrund stehen, ist an unserem Gymnasium dafür gesorgt, dass die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer in mehr als einem Fach unterrichten und dass Lehrerwechsel in den einzelnen Fächern vermieden werden.

Gleichzeitig wird darauf geachtet, dass die Schülerinnen und Schüler sich von der Fixierung auf eine Lehrperson behutsam lösen.

Die Jahrgangsstufen 5 und 6 bilden als Erprobungsstufe nicht nur eine lehrplanmäßige, sondern insgesamt eine pädagogisch-organisatorische Einheit, in der eine Versetzung nicht stattfindet und die besonderen Zielsetzungen und Anforderungen des Gymnasiums zunehmend bestimmend werden.

Um den Übergang von der Grundschule zum Gymnasium möglichst ohne Bruch gestalten zu können, nutzen wir folgende Möglichkeiten:

- ~ Besuche unserer Kolleginnen und Kollegen sowie der Mini-BigBand an den Grundschulen
- ~ Nachmittagsangebot: "Ein Einblick für Grundschüler in die spannende Welt der Physik"
- ~ Besuche der bei uns angemeldeten Grundschüler/innen mit ihren Lehrern/Lehrerinnen bei uns
- ~ Gegenbesuch unserer Kolleginnen und Kollegen an den Grundschulen
- ~ Angebot von Unterrichtshospitationen
- ~ Kennenlernnachmittag der bei uns angemeldeten Grundschüler/innen zum Kennenlernen unserer Schule (Information über Klassenbildung, Fachlehrer/innen, Schulmaterialien)
- ~ Einschulung im besonderen Rahmen (Gottesdienst, Feierstunde etc.) am 2. Schultag nach den Sommerferien
- ~ institutionalisierte Treffen mit Grundschullehrer/innen zur Besprechung der erstellten Schülerportfolios
- ~ Teilnahme der Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer an Erprobungsstufenkonferenzen
- ~ besondere Strukturierung der ersten Schulwoche unter dem Leitbild einer allmählichen Heranführung an die neue Schule
- ~ „Methodenschulung“ im ersten Quartal beim Klassenlehrer: Wiederholung und Festigung der Methoden aus der Grundschule; Einführung neuer Methoden, die wichtig sind für den gymnasialen Unterricht, z. B. Vorbereitung auf Klassenarbeiten, richtiges Vokalbellernen, Lernen lernen, Lerntypen, Organisation der Hausaufgaben
- ~ Klassenpaten und –patinnen aus der Jahrgangsstufe 9, die den Klassenlehrer unterstützen und die neuen 5er-Klassen betreuen
- ~ gemeinsamer Klassennachmittag mit Eltern und ein spezieller Klassenlehrersprechtag
- ~ „Begegnungsfest“ oder „Sportfest“ aller neuen Fünfer unserer Schule

In den Klassen 5 und 6 sollen 30 Stunden erteilt werden. Von Anfang an legen wir besonderen Wert darauf, mit den Eltern über die schulische Entwicklung ihrer Kinder zu sprechen (besonderer Klassenlehrersprechtage nach den ersten Schulwochen in Klasse 5). Unser Ziel ist es ferner, die Eltern in vielfältiger Weise in das Schulleben einzubeziehen.

Ein "typischer" Stundenplan der Klasse 5 könnte folgendermaßen aussehen:

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 – 08:45	Englisch	ev./k. Religion/ Philosophie	Deutsch	Schwimmen	Musik
08:50 – 09:35	Englisch	ev./k. Religion/ Philosophie	Englisch	Schwimmen	Musik
09:55 – 10:40	Physik	Erdkunde	Sport	Kunst	Deutsch
10:45 – 11:30	Physik	Erdkunde	Sport	Kunst	Deutsch
11:45 – 12:30	Deutsch	Mathematik	Politik	Mathematik	Mathematik
12:35 – 13:20	Mathematik	Englisch	Politik	Förderunterricht/ KI--lehrer-Std.	Medien- erziehung
13:25 – 14:10	freiwillige Lernzeit	freiwillige Lernzeit	freiwillige Lernzeit	freiwillige Lernzeit	freiwillige Lernzeit
14:15 – 15:00					

Hinweis: ggf. zusätzliche Klassenlehrerstunde unter Einbeziehung der Patinnen und Paten (das sind Schüler/innen höherer Klassen, die sich bereitfinden, die Eingangsklassen zu betreuen).

### Lernzeit

In der 7. Stunde bieten wir täglich eine von Lehrern betreute freiwillige Lernzeit an, in der Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben oder andere schulische Aufgaben erledigen können.

### Wahl einer zweiten Fremdsprache

An unserem Gymnasium wird Englisch als erste Fremdsprache von Jahrgangsstufe 5 an unterrichtet. Die Wahl der zweiten Fremdsprache, die für alle Schülerinnen und Schüler eines Gymnasiums verpflichtend ist, erfolgt am Ende der Jahrgangsstufe 6 und bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, sich zwischen den Fächern Latein und Französisch zu entscheiden.





# INDIVIDUELLE FÖRDERUNG

## KLASSENLEHRERSTUNDE - FÖRDERUNG IM KLASSENVERBAND

### **Was sind *KLASSENLEHRERSTUNDEN*?**

- der Klassenlehrer hat eine zusätzliche Stunde in der Woche in der Klasse Unterricht
- sie kann für verschiedene Aktivitäten genutzt werden, z. B. Teambuilding, Förderung Klassenrat, Klassengeschäfte, Basteln...

### **Wie ist die *KLASSENLEHRERSTUNDE* organisiert?**

- der Klassenlehrer bespricht mit den Hauptfachlehrern was und wie gefördert werden soll
- es werden Stärken und Schwächen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt und entsprechend gefördert
- der Klassenlehrer entscheidet, welche Aufgaben erledigt werden

### **Was sind die Ziele von der *KLASSENLEHRERSTUNDE*?**

- Förderung des demokratischen Miteinanders – Klassenrat
- gezielte Förderung durch den Klassenlehrer in allen Kernfächern - Defizitabbau und Stärkenförderung

## KOMM MIT!

### **WAS IST *KOMM MIT*?**

- die gezielte, themenspezifische Defizitförderung in Kleingruppen (5 bis 10 Schülerinnen und Schüler) durch den jeweiligen Fachlehrer

### **Wie ist *KOMM MIT* organisiert?**

- die Förderung erfolgt stundenweise zusätzlich zum regulären Fachunterricht
- der Fachlehrer bestimmt das Thema und die Teilnehmer

### **Was sind die Ziele von *KOMM MIT*?**

- fach- bzw. themenspezifische Defizite der Schülerinnen und Schüler (SuS) abbauen
- den SuS mehr Sicherheit geben
- die Versetzung ermöglichen

### **Welche Rolle spielen die Fachlehrer in *KOMM MIT*?**

- Feststellen des Förderbedarfs der SuS (z. B. durch Klassenarbeiten)
- Festlegen der Förderthemen
- Einteilen der SuS in leistungshomogene Gruppen zu bestimmten Themen

## SCHÜLER FÖRDERN SCHÜLER

### **Was ist *SCHÜLER FÖRDERN SCHÜLER*?**

- die gezielte Nachhilfe von Schülern für Schüler

### **Wie ist *SCHÜLER FÖRDERN SCHÜLER* organisiert?**

- SuS oberer Jahrgangsstufen, die Nachhilfe erteilen möchten, melden sich beim Koordinator
- SuS, die Nachhilfe nehmen möchten, melden sich beim Koordinator
- der Koordinator vermittelt zwischen den beiden Parteien
- die Schule legt den zeitlichen und finanziellen Rahmen fest

### **Was sind die Ziele von *SCHÜLER FÖRDERN SCHÜLER*?**

- individuelle Betreuung und Unterstützung
- Defizite abbauen, Sicherheit aufbauen
- die Versetzung ermöglichen

### **Welche Rolle spielen die Fachlehrer in *SCHÜLER FÖRDERN SCHÜLER*?**

- Absprachen mit fördernden SuS
- Kontrollieren und Abzeichnen der Förderdokumentation



# SCHÜLERTREFF UND NACHMITTAGSBETREUUNG

(Klassen 5 bis 7)

Unsere Schule bietet in Kooperation mit dem Sozialwerk für Bildung und Jugend gGmbH eine gesicherte Betreuung bis in den Nachmittagsbereich an.

Ein qualifiziertes Betreuungsteam kümmert sich an jedem Nachmittag bis 15:30 Uhr um Ihr Kind.

**So wird ein Nachmittag Ihres Kindes aussehen:**

Nach Unterrichtsschluss kann Ihr Kind, gemeinsam mit seinen Freunden, **ein Mittagessen in unserer Mensa** zu sich nehmen.

Danach bieten wir eine **Lernzeit mit Hausaufgabenbetreuung** an:

- An fünf Tagen in der Woche wird diese von einer Lehrerin, einem Lehrer oder Oberstufenschülern betreut, die/der Ihr Kind bei den zu erledigenden Aufgaben unterstützt und bei eventuellen Fragen oder Problemen helfen kann.

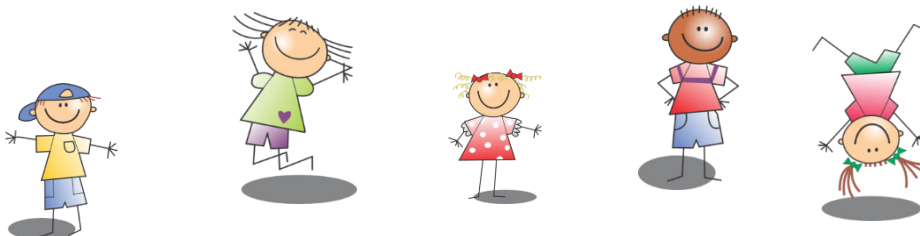
Nach den Hausaufgaben soll auch der Spaß nicht zu kurz kommen.

Jeden Nachmittag gibt es **vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten:**

- In unserem umfangreichen Kreativbereich gestalten und basteln wir ganzjährig. Neue Kreativtrends und Spaß am Selbermachen gehen hier Hand in Hand. Ob selbstgebaute Palettenmöbel, Upcycling, Kerzengießen oder individuelle Bastel- und Malangebote, alles ist möglich.
- Bei Fußball, Badminton, Tischtennis, am Klettergerüst und anderen Outdoorspielen kann sich Ihr Kind auf dem Schulhof austoben.
- Ist das Wetter nicht so gut, bringt ein großes Angebot an unterschiedlichen Spielmöglichkeiten und Gesellschaftsspielen viel Spaß.
- Unser gemütlicher Aufenthaltsraum lädt zum „Chillen“ und Plaudern ein.



Die Kosten für unsere Nachmittagsbetreuung belaufen sich derzeit auf 25,00 € bzw. 35,00 €, je nach gebuchter Stundenzahl. Für weitere Informationen zu unserem Betreuungsangebot wenden Sie sich bitte an Frau Vohle oder Frau Schmoll (0160 93475311).



# ZEITRASTER FÜR DIE ZUKÜNFTIGEN 5ER

(von der Anmeldung bis zu den ersten Schulwochen am Gymnasium)

- 16./17./19.02.2021 Anmeldemöglichkeiten im Sekretariat des Gymnasiums für Sek I und Sek II  
(08:00 – 14:00 Uhr)  
18.02.2021  
(08:00 – 16:30 Uhr)
- Mai 2021 Festlegen der neuen Klassenverbände
- Mai/Juni 2021 Besuche unserer zukünftigen „Klassen 5-Lehrer/innen“ in den Grundschulen  
  
Gegenbesuche der Grundschulen bei uns (Lehrer/innen und Kinder; nach Absprache)
- 07.06.2021 Kennenlern-Nachmittag für die bei uns angemeldeten Grundschüler/innen zum Kennenlernen der neuen Umgebung (Information über: Klassenbildung, Klassen-/Fachlehrer/innen, Schulmaterialien, „Paten“/„Patinnen“, Schulvereinbarung; Angebot an die Eltern zum Verbleib in der Mensa/Cafeteria)
- 05.07.2021 – Sommerferien  
17.08.2021
- Do, 19.08.2021 Erster Schultag für die neuen Schüler/innen der Klassen 5  
(08:00 - 11:30 Uhr) (Begrüßung, Gottesdienst; Empfang; erster Klassenlehrerunterricht; Möglichkeit des Gedankenaustausches für die Eltern in der Mensa/Cafeteria)
- Fr, 21.08.2021 nach gemeinsamem Frühstück: „Erster Unterrichtstag“
- ab Mo, 23.08.2021 „Erste Schulwoche“ (z. T. Klassenlehrerunterricht, neue Fächer, Verkehrserziehung, Vorstellen des „Schlichterteams“; „normaler“ Unterricht; Kurzwanderung)
- September 2021 - Klassenfest ("Kartoffelbraten" mit Begegnung von Schülern und Eltern; Terminfestlegung in den Klassenpflegschaften)  
  
- Gemeinsames Sportfest
- Sept./Okt. 2021 Spezieller Klassenlehrersprechttag
- Dezember 2021 vorweihnachtliches Konzert (Beteiligung aller Jahrgangsstufen)
- Januar 2022 Völkerball-Turnier der 5er-Klassen unter der Leitung der SV
- 2. Halbjahr 2021/22 - Schulkonzert der Klassen 5/6 (Februar/März 2022)  
- Erdkunde-Ganztagesexkursion ins Bergbaumuseum nach Ramsbeck  
- 3-tägige Klassenfahrt der neuen Klassen 5 unserer Schule

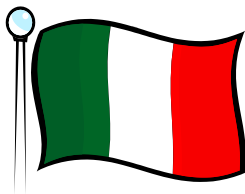
# DIE DIFFERENZIERTE MITTELSTUFE

## AB JG 8 (G8) AB JG 9 (G9)

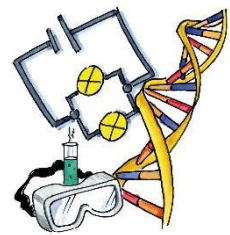
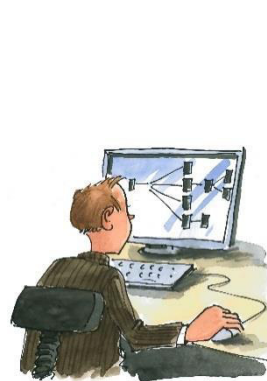
In den Jahrgangsstufen 8 und 9 (G8) sowie demnächst 9 und 10 (G9) gibt es in der Stundentafel neben dem Pflichtbereich einen Differenzierungsbereich von 3 Stunden, den so genannten Wahlpflichtbereich II:

Aufgabe dieses Bereichs ist es, den Schülerinnen und Schülern eine Schwerpunktsetzung zu ermöglichen, die ihren Neigungen und Interessen entspricht.

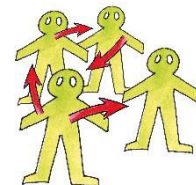
Wir setzen Schwerpunkte in folgenden Bereichen:



**fremdsprachlich:**  
Italienisch



**mathematisch-naturwissenschaftlich-  
technisch:**  
Informatik und Naturwissenschaften



**gesellschaftlich:**  
Sozialwissenschaften/Erdkunde/Geschichte/Pädagogik



**musisch-künstlerisch:**  
Musik/Kunst/Literatur

# BERUFSORIENTIERUNG IN DER DIFFERENZIERTEN MITTELSTUFE

In den aktuellen Jahrgängen 8 und 9 steht endlich auch wieder das Fach Politik auf dem Stundenplan der Schülerinnen und Schüler. Neben aktuellen Themen hat es sich das Fach Politik/Sozialwissenschaften zur Aufgabe gemacht, die Schülerinnen und Schüler auf dem Weg der Berufsvorbereitung begleitend zu unterstützen und zu fördern. Um die eigenen Stärken und Potenziale erkennen und benennen zu können, nehmen unsere Schülerinnen und Schüler am landesweiten Programm KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss – teil. Hier werden in Gruppen Planungen zur Durchführung eines Events erarbeitet. In Einzel- und Gruppenreflexionen können die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse vorstellen und bewerten. In sich anschließenden Auswertungsgesprächen bekommt jeder Einzelne seinen Einsatz gespiegelt.

Weiterhin zählt neben kompletten berufsvorbereitenden Unterrichtsreihen der Girls´/Boys´- Day in der jetzigen Klasse 8 und jeweils ein Berufsfelderkundungstag in den jetzigen Klassen 8 und 9. An allen drei Tagen gehen die Jugendlichen in Unternehmen oder soziale Einrichtungen und erfahren hier erste Einblicke in die für sie neue und spannende Welt der Berufstätigkeit. Ein Besuch im BIZ (Berufsinformationszentrum Meschede) rundet diesen Prozess am Ende der Klasse 9 ab. Schließlich werden die neuen Eindrücke und Erfahrungen im Rahmen des Unterrichts reflektiert und in den bereitgestellten Berufswahlpässen eingeordnet. Am Ende einer jeden Schülerlaufbahn soll dadurch eine qualifizierte Studien- bzw. Ausbildungswahl getroffen werden können.

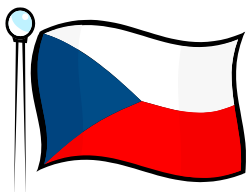


# AUSLANDSERFAHRUNGEN AB JG 9

## Schüleraustausch mit Prag (Tschechische Republik)

In der Oberstufe ist ein Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Prag möglich. Das Gymnasium Postupická befindet sich in einem Vorort von Prag. Es nehmen Schüler/innen der Stufe Q1 an diesem Austausch teil. Alle Schüler/innen werden dort in Gastfamilien untergebracht. Die Schüler/innen unserer Schule erkunden hauptsächlich Prag, wo sie die Stadt, Leute und Kultur kennen lernen. Des Weiteren werden Aspekte der Geschichte, der Politik und der Kultur des Landes sowie die gemeinsame Geschichte „vor Ort“ erfahren, z. B. bei einem Ausflug nach Theresienstadt. Die Schüler/innen des Gymnasiums Postupická lernen die Fremdsprache „Deutsch“. Für sie stellt dieser Austausch daher auch die Möglichkeit dar, ihre Sprachkenntnisse zu verbessern. Den Gästen wird dann ein Programm „Sondern und Umgebung“ geboten. Die Austauschschüler arbeiten gemeinsam an wechselnden, Nationen übergreifenden Projekten.

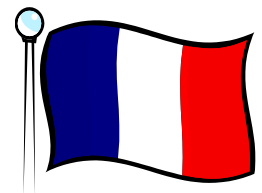
Außerdem findet alljährlich ein Arbeitsbesuch einer ca. 15-köpfigen Lehrerdelegation des Gymnasiums an der jeweiligen Partnerschule im jährlichen Wechsel statt. Er dient der Fortsetzung und Vertiefung der guten partnerschaftlichen Beziehungen.



## Schüleraustausch mit Frankreich

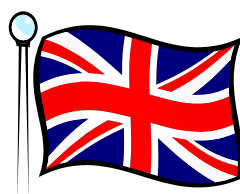
Seit Jahrzehnten pflegt unsere Schule die deutsch-französische Freundschaft, um den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, ihre im Unterricht erworbenen Sprachkenntnisse im französisch-sprachigen Raum aktiv zu erproben.

Daher fahren jedes Jahr um die 20 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 in der Woche vor den Osterferien ins frankophone Ausland. Perspektivisch ist die Fachschaft Französisch gerade dabei, einen neuen Austausch zu etablieren. Eine Schule aus Vielsalm, südlich von Lüttich im französisch-sprachigen Belgien, ist an einer Kooperation interessiert und erste Kontakte sind bereits aufgebaut worden.



## Schüleraustausch mit Sandwich (Großbritannien/England)

Seit vielen Jahren findet ein Schüler/innenaustausch mit der „Sir Roger Manwood's School, Sandwich“ statt. Jeweils vor den Osterferien fahren ca. 10 - 25 Schüler/innen aus den Klassen 9 für etwa 5 Tage nach Sandwich, eine Kleinstadt bei Dover. Sie sind in englischen Gastfamilien untergebracht und erleben hautnah das tägliche Leben in England. Die Teilnehmer/innen lernen eine große Auswahl an Programmpunkten kennen und verbessern dabei ihre Sprachkenntnisse. In der Regel findet der Gegenbesuch im Dezember statt.

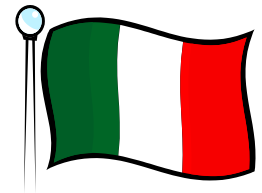


## Studienfahrt nach Italien

Zeitgleich mit den Austauschfahrten nach England und Frankreich fahren die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 vor den Osterferien für 5 Tage nach Rom.

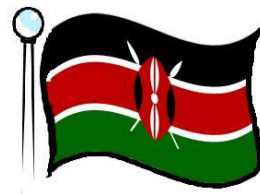
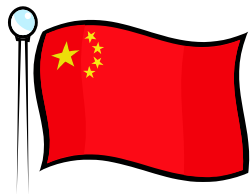
Teilnehmen an dieser Bildungsfahrt können diejenigen Schüler, die Latein gewählt haben, sowie neuerdings auch insbesondere diejenigen Schüler, die sich in der Jahrgangsstufe 8 für Italienisch als dritte Fremdsprache entschieden haben.

Auf dem Programm stehen u. a. Besichtigungen aller wichtigen Bauwerke Roms (z. B. Kolosseum, Forum Romanum, Circus Maximus), die die Schüler schon durch die Lehrwerke im Unterricht kennengelernt haben.



## Stiftung Welt:Klasse (China bzw. Kenia)

Schülerinnen und Schüler der Q1 erhalten die Möglichkeit, in jeweils Gruppen von vier Schülern für vier Wochen nach China bzw. Kenia zu fahren, um dort vor Ort eine fremde Kultur kennenzulernen und an einem Entwicklungsprojekt aktiv teilzunehmen. Die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht vor- und nachbereitet. Das Projekt wird zur Zeit von heimischen Unternehmen sowie dem Förderverein des Gymnasiums gesponsert.



In China leben die Schülerinnen und Schüler für vier Wochen in chinesischen Familien 2 Wochen in der Stadt Dali und 2 Wochen in einer ländlich geprägten Region im Süden Chinas (Provinz Yunnan), arbeiten dort gemeinsam mit chinesischen Jugendlichen in Aufforstungsprojekten der örtlichen Kleinbauern mit, besuchen Fabriken und Sozialeinrichtungen und unterrichten für einige Tage in einer chinesischen Grundschule.

In Kenia leben die Schülerinnen und Schüler ebenfalls zwei Wochen in der Familie des jeweiligen Koordinators vor Ort in Nairobi. Außerdem lernen sie das Leben auf dem Land kennen und arbeiten auf Farmen von Kleinbauern mit, die Macadamianüsse anbauen, welche wiederum an unserer Schule verkauft werden. Das Besondere dabei: sie berichten in Videokonferenzen und Blogs ihren Klassenkameraden in Deutschland über ihre Erfahrungen und recherchieren Fragen, die ihnen ihre Kurse mit nach China und Kenia gegeben haben.

Nähere Informationen dazu unter [www.stiftung-weltklasse.de](http://www.stiftung-weltklasse.de). Die Stiftung Welt:Klasse unterstützt dieses Projekt, indem sie die notwendige Logistik beisteuert.



Was sind die Ziele des Projektes?

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass die Teilnahme an diesem Projekt unter anderem ermöglicht:

- Entwicklung der Handlungsfähigkeit der Jugendlichen; selbständiges Agieren, Umgang mit komplexen, unbekanntem Situationen, Tatendrang und Zuversicht, mit eigenen Aktivitäten etwas bewirken zu können
- Eine zeitgemäße Berufsvorbereitung in einer zunehmend globalisierten Welt
- Erfahrungsbezogenes Lernen globaler Zusammenhänge und regionaler Unterschiede
- Förderung der allgemeinen Persönlichkeitsentwicklung

Einer unserer Schüler fasste seine Erfahrungen so zusammen:

*"Die Reise hat meine Persönlichkeit auf jeden Fall weiterentwickelt. Erst einmal war es die erste eigenständige Reise. Des Weiteren hat sie mir einerseits gezeigt unsere Verhältnisse wertzuschätzen, andererseits hat es mir gezeigt, wie man auch in ganz einfachen Verhältnissen leben und vor allem Spaß haben kann. Ich konnte viel über diese total andere Kultur lernen, besonders zeigten mir die Bewohner dort, wie freundlich, gelassen und offen man auch zu Fremden sein kann, auch wenn dort viel einfachere Lebensverhältnisse herrschten, was den Deutschen und somit auch mir, oftmals ein Vorbild sein sollte. Auch die moderne Glaubenseinstellung dort hat mich beeindruckt und besonders die Einstellung, dass Gäste als Gottes Geschenk gelten, fand ich total klasse. Ich werde diese Erfahrungen nun auf jeden Fall auf meinen Lebensweg mitnehmen und sie einzubauen versuchen."*



# **Infos**

**ab Jahrgangsstufe EF  
(Oberstufe)**

# GYMNASIALE OBERSTUFE

Die Gymnasiale Oberstufe bedeutet für alle Schülerinnen und Schüler einen in vielen Bereichen neuen Abschnitt und eine neue bzw. veränderte Schulerfahrung. Sie umfasst drei Schuljahre. Alle Schülerinnen und Schüler wählen für diesen Zeitraum innerhalb festgelegter Vorgaben eine bestimmte Anzahl von Fächern (Laufbahnwahl) und erhalten im Anschluss einen individuellen, auf sie abgestimmten Stundenplan. Statt Klassenarbeiten gibt es nun Klausuren, Noten werden zu (rechenbaren) Notenpunkten und es wird eine dezidierte Note für die Mitarbeit erteilt (SoMi-Note), die die Hälfte der Gesamtnote ausmacht. Hierbei wird die sog. „Hilfpflicht“ der Sekundarstufe I, d. h. die Pflicht der Unterrichtenden, sich nach den Kenntnissen der Unterrichtsteilnehmer zu erkundigen und diese einzufordern, in die „Bringpflicht“ der Schülerinnen und Schüler umgewandelt. Nun **muss** die aktive Teilnahme am Unterricht von den Schülerinnen und Schülern ausgehen. Eine Anforderung, die zu einer zunehmenden Selbstständigkeit führt.

Die Oberstufe, die Sekundarstufe II, d. h. die einjährige Einführungsphase (EF) und die darauf folgende zweijährige Qualifikationsphase (Q1, Q2), kann nicht nur von den Schülerinnen und Schülern des Gymnasiums besucht werden, sondern auch von den Schülerinnen und Schülern der Haupt- und Realschulen, den sog. „Seiteneinsteigern“. Sie müssen einen entsprechenden Qualifikationsvermerk nach erfolgreicher Beendigung der Klasse 10 auf dem Zeugnis vorweisen.

Die EF dient der Orientierung und Einführung in die gymnasiale Oberstufe. Schon zu diesem Zeitpunkt wird der Unterricht in (Grund-)Kursen erteilt, die Klassenzuordnung wird durch eine neue Ordnung der gesamten Jahrgangsstufe, die alle Schülerinnen und Schüler umfasst, ersetzt. In diesem ersten Jahr werden auch neue Fächer eingeführt: Französisch für Neuanfänger sowie die Fächer Philosophie, Pädagogik (Erziehungswissenschaften) und Informatik (Modellierung und Programmierung; im Gegensatz zur Software-Anwendung in den Klassen 8 und 9). Darüber hinaus gibt es Ergänzungskurse in Englisch und Mathematik, die zur Angleichung von evtl. Lernunterschieden dienen. In der Q1 und der Q2 wird im Kurssystem in Grund- und Leistungskursen unterrichtet (3- bzw. 5-stündig).

Am „Tag der offenen Tür“ sowie direkt in den Real- und Hauptschulen bieten wir erste Informationen für die Seiteneinsteiger an. Weitere ausführlichere Informationen erhalten alle Eltern und Schüler/innen für die gymnasiale Oberstufe etwa kurz nach dem Halbjahreswechsel (Einladungen erfolgen). Verlassen Schülerinnen oder Schüler das Gymnasium nach der 10. Klasse (EF), werden die entsprechenden Abschlüsse zuerkannt. Mit Versetzung in die Stufe Q1 wird die Fachoberschulreife erreicht. Während der Qualifikationsphase können Schüler den schulischen Teil der Fachhochschulreife erwerben. Nach einem Berufspraktikum von einem Jahr oder einer dreijährigen Berufsausbildung wird den Schülerinnen und Schülern dann die vollständige Fachhochschulreife mit der Berechtigung zum (Fach-)Hochschulstudium bescheinigt.

Auch wenn die Schülerinnen und Schüler in Bezug auf ihre Berufsorientierung durch verschiedene Veranstaltungen und Informationsmöglichkeiten unterstützt werden, bleibt als Hauptziel die Vorbereitung auf ein Hochschulstudium. Deshalb werden die Schülerinnen und Schüler der Qualifikationsphase nicht nur in jedem Unterrichtsfach, sondern auch in allgemeinen Bereichen mit dem Studium und der Studienwahl näher vertraut gemacht. Dieses geschieht u. a. auch durch den Besuch einer Universität (Q1), verbunden mit der Möglichkeit einer allgemeinen sowie einer fachspezifischen Studienberatung und dem Besuch verschiedener Anfängervorlesungen bzw. -seminare. In den letzten Jahren sind die Universitäten Bonn, Bochum und Münster besucht worden.

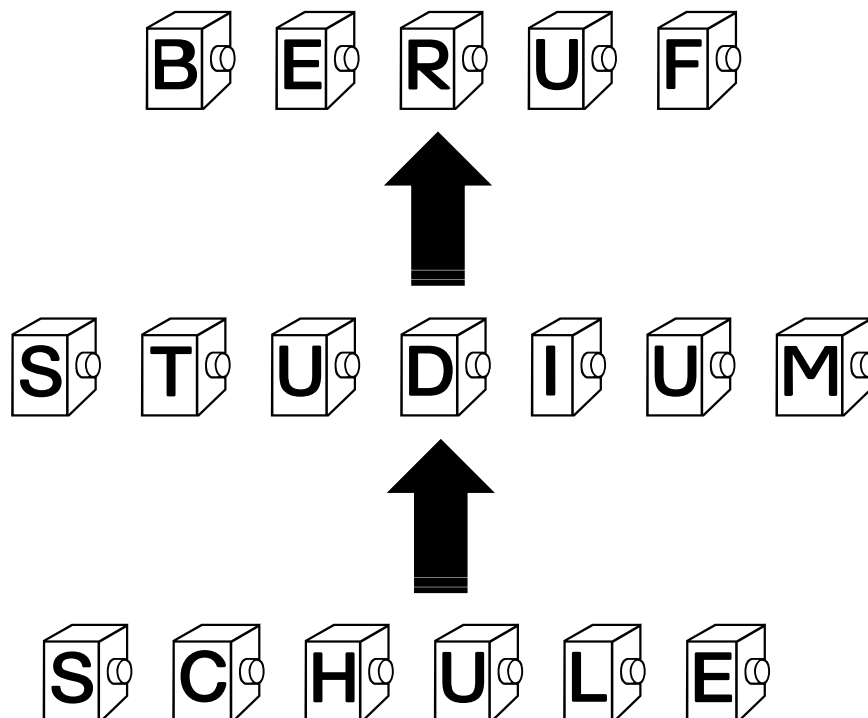


# BETRIEBSPRAKTIKUM / BERATUNG

Seit vielen Jahren findet an unserer Schule ein zweiwöchiges Berufsorientierungspraktikum für die aktuelle Jahrgangsstufe EF (JG 10) statt. Das Praktikum wird zumeist in den letzten zwei Wochen vor der Zeugnisausgabe zum Halbjahreswechsel durchgeführt. Seit dem Jahr 2020 findet ein 4-tägiges Praktikum für die Jahrgangsstufe Q1 (JG 11) statt. Die Schülerinnen und Schüler können selbst eine entsprechende Praktikumsstelle auswählen; dabei stehen ihnen die Lehrer mit viel Unterstützung zur Seite. Regelmäßig haben wir die Berufsberatung an unserer Schule.

## STUDIEN- UND BERUFSINFORMATIONSZENTRUM (STUBIZ)

Das StuBIZ ist ein ausgegliederter, besonders gestalteter Bereich der Schulbibliothek des Städtischen Gymnasiums Sundern, der sich insbesondere mit den Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler befasst. An mehreren Informationstafeln finden sich aktuelle Hinweise auf Studienplätze, Studienveranstaltungen, Berufsbörsen und Ausbildungsplätze (zumeist) von Firmen der Region. Ebenso stehen in diesem Teil der Bibliothek verschiedenste Magazine und Informationshefte im Hinblick auf einen möglichen späteren Beruf zur Lektüre bereit. Neuerdings zeigt sich hier auch die Sunderner Unternehmensinitiative „einsU“ mit einem eigenen Informationsregal.



# EHEMALIGENABEND/ EHEMALIGENTREFFEN

Der Ehemaligenabend dient als außergewöhnliche Veranstaltung der Schule ebenfalls der Berufsorientierung. Schülerinnen und Schüler, die früher das Gymnasium Sundern besucht haben, die sogenannten „Ehemaligen“, kommen zur Vorstellung ihres derzeitigen Berufes oder ihres derzeitigen Ausbildungsstandes für einen Abend zurück an das Gymnasium. Dabei decken sie bestimmte Berufsfelder ab, für die die Schülerinnen und Schüler in einer vorher durchgeführten Umfrage ihr Interesse bekundet haben (z. B. sozialer Bereich, Informationstechnik, Pädagogische Berufe, betriebswirtschaftliche Berufe, etc.).

An diesem Abend wählen die Schülerinnen und Schüler mehrere Bereiche aus und besuchen die halbstündigen Veranstaltungen unter der Leitung der Ehemaligen. Hier werden sie nicht nur individuell und von der „Basis“ informiert, sie können auch einen ersten persönlichen Kontakt zu dem „Referenten“ aufbauen, der ihnen einen direkten Zugang zu den Arbeitsbedingungen vor Ort oder sogar zu einem Orientierungspraktikum ermöglichen kann.

Kontakte sind auch auf dem Abiturball über die Abiturienten möglich. Die Ehemaligen, die 5 bzw. 10 Jahre zuvor das Abitur absolviert haben, werden traditionell zu dieser Veranstaltung eingeladen.

## OBERSTUFENAKADEMIE

Ein weiteres Angebot zur Berufsorientierung besteht in der Oberstufenakademie. Im Bildungshaus der Benediktiner in Meschede können unsere Schülerinnen und Schüler z. B. Fähigkeiten im Bereich der Persönlichkeitsbildung erwerben, die auch für das spätere Berufsleben von hoher Bedeutung sind (Zertifikatsabschluss).



oberstufen  
akademie  
der oase

Quelle: Abtei Königsmünster







**Zukunftsschulen NRW**  
Netzwerk Lernkultur  
Individuelle Förderung



Herausgeber: Städtisches Gymnasium Sundern  
Berliner Straße 55, 59846 Sundern  
Tel.: 02933 4015 - Fax: 02933 5298  
E-Mail: [schulleitung@gymnasium-sundern.com](mailto:schulleitung@gymnasium-sundern.com) oder  
[sekretariat@gymnasium-sundern.com](mailto:sekretariat@gymnasium-sundern.com)  
Internet: [www.gymnasium-sundern.net](http://www.gymnasium-sundern.net)  
Bild Cover: Mariella Kosanović, 07B

Stand: Dezember 2020